

08.01.2018

Dänemark: Erste Gelbschwanzmakrele aus der Kreislaufanlage in Kürze

[Sashimi Royal](#), Züchter von Gelbschwanzmakrelen in einer dänischen Kreislaufanlage (RAS), will in wenigen Wochen erstmals ernten, melden die Undercurrent News. Außerdem sei ein erster Handelsvertrag nur noch eine Frage von Tagen, sagt Erik Heim, Geschäftsführer des norwegischen Hauptanteilseigners [Nordic Aquafarm](#). Die RAS-Farm im Westküstenhafen Hanstholm war im Juni 2016 erstmals besetzt worden. Innerhalb von 14 bis 15 Monaten seien die Gelbschwanzmakrelen auf ihr Marktgewicht von 3,5 bis 4 kg abgewachsen. "Das sind ungefähr zehn Monate weniger als beim Lachs", meint Erik Heim. Allerdings biete die Zucht des Yellowtail kingfishs auch mehr Herausforderungen, insbesondere in der Hatchery-Phase. [Nordic Aquafarms](#) ist gemeinsam mit dem dänischen Unternehmen Sustain Seafood Invest an der separaten Brutanstalt [Maximus](#) beteiligt, die die Juvenilen für [Sashimi Royal](#) produziert. Mit Blick auf die aktuelle Biomasse in den Tanks rechnet Heim schon für das Jahr 2018 mit schwarzen Zahlen und bemerkt: "Vielleicht ein wenig ungewöhnlich für eine Kreislaufanlage." Läuft alles nach Plan, soll die Farm schon im Jahre 2019 ihre volle Kapazität von 1.100 t Jahresproduktion erreichen.

Lesen Sie zu hierzu auch im FischMagazin-Archiv:

28.12.2017 [Niederlande: Gelbschwanzmakrele aus Kreislaufanlage auch für Deutschland](#)

17.07.2017 [Dänemark: Kreislaufanlage für Gelbschwanzmakrele erstmals besetzt](#)

02.11.2016 [ASC-Standard für Seriola und Cobia liegt vor](#)

© 2018 Fachpresse Verlag Hamburg